

Bericht aus der letzten Sitzung des Gemeinderates vom 27.11.2017

Blutspenderehrung



v.l.n.r.: Alexander Walter, Manfred Allgöwer, Bürgermeister Jochen Ogger, Daniela Steiner, Bernd Uhl, Doris Riegert vom DRK Lonsee, Wolfgang Glöckle und Steffen Fälchle.

Gemeinsam mit Frau Riegert vom DRK Lonsee bedankte sich Bürgermeister Jochen Ogger bei den Blutspendern für ihren selbstlosen Einsatz. „Über Jahre hinweg haben Sie immer wieder bewiesen haben, dass Nächstenliebe, Verantwortungsgefühl und Hilfsbereitschaft für Sie nicht nur leere Worthülsen sind, sondern gelebte echte Werte“, formulierte es Bürgermeister Jochen Ogger bei seiner Dankesrede. Für die Blutspender gab es eine Ehrennadel, eine Ehrenurkunde sowie Präsent der Gemeinde.

Für **10-faches** Blutspenden wurden geehrt:

Manfred Allgöwer, Patricia Schrag, Marc Hemminger, Janina Huber, Andreas Ihle, Eduard Kistner, Ann-Kathrin Müller, Jürgen Ströhle, Alexander Walter

Für **25-faches** Blutspenden wurden geehrt:

Steffen Fälchle, Wolfgang Glöckle, Tobias Schwenk, Markus Unkel

Für **50-faches** Blutspenden wurden geehrt:

Daniela Steiner, Bernd Uhl, Anita Woelk

Bürgerfragestunde

Ein Bürger aus Halzhausen beschwerte sich zunächst über einige Hundehalter, die ihre Hunde außerhalb der Ortschaften frei laufen lassen und sich diese Tiere oftmals nicht mehr im Einwirkungsbereich des Hundehalters befinden. Für die Spaziergänger

kommt es daher oftmals zu unangenehmen Situationen, die vermieden werden können. Er bat die Verwaltung um entsprechende Hinweise im Lonetalbote. Zudem prangerte der Bürger die bauliche Situation des Neubaus der Schlosserei am Ortsende von Halzhausen an und listete einige Mängel auf. Bürgermeister Jochen Ogger erwiderte, dass es für die Schlosserei einen gültigen Bebauungsplan sowie einen genehmigten Bauantrag incl. Immissionsgutachten gibt. Die Überwachung der Baumaßnahme obliegt dem Landratsamt als untere Baurechtsbehörde. Eine vor kurzem durchgeführte Baukontrolle des Landratsamtes hat keine Verstöße gegen das Baurecht festgestellt.

Zu guter Letzt forderte der Bürger die Auflösung des Ortschaftsrats von Halzhausen/Sinabronn, nachdem die Ortsteile Lonsee und Halzhausen zusammengebaut sind. Ebenso wünschte er sich den Rücktritt des Ortsvorstehers. Bürgermeister Jochen Ogger wies daraufhin, dass sich der Ortschaftsrat nur selber auflösen kann und dies sicherlich nicht bei jedem Bürger auf Zustimmung stößt, zumal auch Sinabronner Bürger in dem Gremium vertreten sind.

Mitteilungen, Verschiedenes, Anfragen

a) Verlegung Gemeinderatsitzung vom 11.12.2017 auf den 18.12.2017

Die Verwaltung gab bekannt, dass die Gemeinderatsitzung vom 11.12.2017 auf den 18.12.2017 verschoben wird.

b) Belagsarbeiten Radelstetten

Bürgermeister Ogger konnte die erfreuliche Nachricht überbringen, dass die restliche Ortsdurchfahrt in Radelstetten sowie die Kreisstraße K 7318 zwischen Radelstetten und Urspring im Jahr 2018 einen neuen Belag erhält.

c) Straßensauberkeit rund um Ettlenschieß

Aktuell werden die Landkreisdeponie in Ettlenschieß sowie der ehemalige Steinbruch in Lonsee massiv von der Firma Fischer angefahren. Bürgermeister Ogger erläuterte in der Sitzung, dass es deshalb aktuell in und um Ettlenschieß herum zu erheblichen Fahrbahnverschmutzungen komme. Es lägen der Verwaltung auch Beschwerden über Fassadenverschmutzungen in Ettlenschieß vor. Die Verwaltung sei deshalb intensiv in Gesprächen mit der Firma Fischer und der Straßenmeisterei um den Zustand zu verbessern. Auch die Bankette seien vor kurzem wieder aufgefüllt worden.

Abfallwirtschaftssatzung – Änderung

Einstimmig stimmte der Gemeinderat der Änderung der Abfallwirtschaftssatzung zu. Durch die Neuausrichtung der Sperrmüllabfuhr mit Umstellung auf ein Abrufsystem (Abholung durch Ausfüllen einer Sperrmüllkarte) sowie einer Neukonzeption der Grüngutverwertung müssen die Abfallgebühren moderat angehoben werden.

Die Gebühren betragen ab 01.01.2018:

1. Jährliche Grundgebühr je Einwohner 14,- Euro (bisher 10,- Euro).
Jährliche Grundgebühr je Haushalt/Gewerbe 55,- Euro (unverändert).
2. Die Entleerungsgebühren betragen unverändert:

80-l-Eimer	2,60 Euro pro Leerung
120-l-Eimer	3,90 Euro pro Leerung
240-l-Eimer	7,80 Euro pro Leerung

In der Satzung zur Änderung der Abfallwirtschaftssatzung ist die Neuausrichtung der Sperrmüllabfuhr berücksichtigt. D.h. die Einwohner beantragen die Abholung von Sperrmüll mittels einer Sperrmüllanforderungskarte direkt beim Entsorger (Fa. Hörger). Die Sperrmüllanforderungskarte erhalten die Einwohner im Rahmen der jährlichen Gebührenbescheide (ca. Februar des laufenden Jahres). Der Entsorger teilt dem Antragsteller rechtzeitig schriftlich den Abholtermin mit. Es soll im Jahr maximal sechs Sammeltage geben. Diese Neuausrichtung soll zunächst für zwei Jahre gelten.

Bebauungsplan „Rübäcker II“ Sinabronn - Satzungsbeschluss

Nachdem sich auch nach der Öffentlichkeitsbeteiligung keine weiteren Veränderungen mehr im Bebauungsplanverfahren ergeben haben, fasste der Gemeinderat einstimmig den Satzungsbeschluss für das geplante Baugebiet im Süden von Sinabronn. Der Bebauungsplan ist somit in Kürze rechtskräftig. Die Vermarktung der Bauplätze steht unmittelbar bevor.

Annahme von Spenden

Folgende Spenden gingen bei der Verwaltung ein und wurden vom Gemeinderat angenommen:

- VR-Bank Langenau-Ulmer Alb, Langenau, über eine Geldzuwendung von 100,- Euro für den Kindergarten Lonsee (Theatertag),
- Fa. Prinzing Maschinenbau, Lonsee, über eine Geldzuwendung von 500,- Euro für die Kindergärten,
- Fa. Albwerk, Geislingen/Steige, über eine Geldzuwendung von 3.000,- Euro für die Bücherei,
- Fa. Eder Landtechnik, Lonsee, über eine Geldzuwendung von 150,- Euro für die Feuerwehr Abteilung Luizhausen,
- Günter Hößle, Lonsee, über eine Geldzuwendung von 38,00 Euro für den Kindergarten Lonsee,

Bürgermeister Jochen Ogger bedankte sich bei den Spendern für die finanzielle Unterstützung.

Bausachen

Folgenden Bauvorhaben wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt:

- a) Versetzung einer Werbeanlage für termingebundenen wechselnden Plakatanschlag in Lonsee-Urspring, Albstraße 12, FlstNr.2118
- b) Abbruch des Stallgebäudes, umfassende Modernisierung und Erweiterung eines Wohnhauses mit 2 Wohnungen in Lonsee-Luizhausen, Lindenstraße 10, Flurstück-Nr. 137